

Grüne Zahnmedizin in Berlin


PRAXISKONZEPT >>> Zero Waste, eine Lifestyle-Erscheinung? Nicht für Hannes Schulte-Ostermann und Dr. Kerrin Gratecap. Sie leben das Prinzip der Ressourcenschonung sowie Müllvermeidung konsequent und ganz bewusst – beruflich wie privat. Wie genau das funktioniert, davon können sich Interessierte seit Mitte Juni in Berlin ein Bild machen. Für grüne Zahnmedizin steht die neu eröffnete Praxis MUNDPROPAGANDA und rückt das Thema Nachhaltigkeit in einen ganz neuen Fokus.

Text: Christin Bunn

LESS WASTE – HIGHTECH – PROPHYLAXE –

das sind die drei Säulen des innovativen Praxiskonzepts von Zahnarzt Hannes Schulte-Ostermann und Dr. Kerrin Gratecap. Gründer Schulte-Ostermann eröffnete seine Praxis in den Räumlichkeiten einer ehemaligen DDR-Poliklinik, und das mitten im Szeneviertel Berlin-Prenzlauer Berg. Wo sonst ließen sich Qualitätszahnheilkunde mit dem Spirit von Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit besser verbinden als dort?

Nachhaltigkeit ist eines der Themen unserer Zeit, weiß Hannes Schulte-Ostermann zu berichten: „Auch ich habe mich nicht erst im Zusammenhang mit meiner Praxis auseinandergesetzt, sondern lebe privat nach dem Zero-Waste-Prinzip. Das heißt, ich achte konsequent darauf, keinen Abfall zu verursachen, und kaufe, zum Beispiel, in Unverpackt-Läden. Als ich mir dann, im Rahmen



Der goldene Fahrradständer der Praxis ist nicht nur ein Eyecatcher, sondern lädt gleichzeitig Mitarbeiter und Patienten ein, sich umweltbewusst fortzubewegen und gleich noch etwas für die eigene Gesundheit zu tun.



Nachhaltigkeit à la Mundpropaganda:
Erstklassige Qualität und beste Materialien ergeben einen cleanen, modernen und urbanen Look, im Ganzen wie im Detail.

der Umbauplanung meiner Praxis, Gedanken zur Ausrichtung gemacht habe, entschied ich mich, daraus ein ganz eigenes Praxiskonzept zu entwickeln. Natürlich können wir nicht auf einmal die Welt retten. Nachhaltigkeit verlangt einen umfassenden Strukturwandel. Wir können aber bei uns anfangen und unsere Ideen, Ansätze und Erfahrungen verbreiten, ganz wie es unser Praxisname vorgibt: die MUNDPROPAGANDA soll somit nicht nur für unsere fachliche Qualität und Kompetenz werben, sondern auch für unser gezieltes Engagement für den Umweltschutz“, so der Existenzgründer.

Less Waste

Unter dem Less-Waste-Gedanken versteht sich der Anspruch, überall dort, wo möglich, keinen Abfall zu produzieren. Was im Privatleben durch entsprechende Shops und benötigte Infrastrukturen sehr gut funktionieren kann, steckt mit Blick auf die Dentalindustrie noch in den Kinderschuhen. Aus diesem Grund versucht das Behandler-Duo derzeit den Prozess der Wiederverwertung bei Industrie und Lieferanten zu etablieren – unter anderen werden

Verpackungen als Wertstoffe zurückgesendet. Dies betrifft z.B. Spritzen mit Füllmaterial.

Hightech

Eine ressourcenschonende „grüne“ Zahnmedizin wird heutzutage durch die Möglichkeiten der Digitalisierung überhaupt erst geebnet. So arbeitet die Praxis MUNDPROPAGANDA auf aktuellstem wissenschaftlichen und technischen Stand und führt moderne Behandlungsmethoden präzise durch. Alle Leistungen werden in sehr hoher Qualität, mit besten Materialien, nach umfassender Diagnose so langlebig wie möglich umgesetzt. Technisch wird dies beispielsweise

durch die Nutzung eines abdruckfreien Intraoralscanners realisiert – nicht nur der Würgereiz entfällt patientenseitig, sondern auch Silikon bzw. Alginat sowie Aufbereitungsressourcen für Abdrucklöffel. Diese Reihe lässt sich durch digitales 3D-Röntgen und die bewusste Integration eines Eigenlabors in die Praxisräumlichkeiten fortsetzen. Zahntechnische Versorgung werden direkt vor Ort hergestellt – dies spart Wege, Wartezeiten und Material.

Prophylaxe

Umweltschutz und Nachhaltigkeit werden grundsätzlich im Bereich der Medizin immer wichtiger – dies ver-

„Wir wollen ein **Bewusstsein schaffen und uns aktiv am **Klimaschutz-Wandel** beteiligen.“**

Hannes Schulte-Ostermann



©Luolle Gratecap

Praxisgründer Hannes
Schulte-Ostermann
mit seiner Kollegin
Dr. Kerrin Gratecap.

deutlich der Blick ins Detail. Denn jede vermeidbare Behandlung spart Ressourcen, sodass der Fokus von MUNDPROPAGANDA in der Prävention von Erkrankungen liegt. Umgesetzt wird der Nachhaltigkeitsgedanke dabei durch regelmäßige Kontrollen und ein individuelles Prophylaxekonzept.

Für die Prophylaxe lässt sich dies noch weiter konkretisieren: „Um Behandlungen und Ressourcenver(sch)wendung zu vermeiden, liegt unser Praxis-schwerpunkt in der Prävention und Vorsorge mit einem ausgefeilten Prophylaxekonzept. Dabei werden wir

zukünftig Kurse für Eltern und Kinder für ein optimales Zahnpflegeverhalten anbieten – denn jede vermiedene Karies im Kindesalter spart Ressourcen, jetzt und sicherlich später. Natürlich verlangen unsere Vorhaben und unser sehr sorgfältiges Arbeiten unter Beachtung aller Herstellerangaben, vor allem anfangs, Investitionen in Manpower und Prozessentwicklungen. Wir sind aber überzeugt, dass es sich lohnt und wir so, indem wir bewusst ökologisch handeln, Verantwortung gegenüber folgenden Generationen übernehmen“, so Hannes Schulte-Ostermann.

„Green-Thinking“ auch im Bereich der Mitarbeiterführung

Ohne Frage kann die Umsetzung von Qualitätszahnheilkunde in Kombination mit einem nachhaltigen Handlungsprinzip zur Ressourcen-Schonung nur umgesetzt werden, wenn auch die Teamkonstellation stimmt und sich jeder einzelne mit diesem Praxiskonzept identifizieren kann. Welch ein Glück für Schulte-Ostermann, ein genau solches Team in Berlin gefunden zu haben! Die Umsetzung betrifft dabei nicht nur den Praxisalltag, sondern auch das private Um-

PRAXIS

feld. Wer beispielsweise im Urlaub statt des Flugzeugs auf andere Verkehrsmittel setzt, der wird mit weiteren Urlaubstagen bzw. einem finanziellen Bonus für die Urlaubskasse belohnt – zusätzlich zum guten Gefühl, der Umwelt etwas Gutes getan zu haben. Das Gleiche gilt für den Arbeitsweg. Wer auf das Auto verzichtet,

„Die Dentalbranche ist ein großer Wirtschaftszweig und produziert erhebliche Mengen an Stoffen, die **keiner Wiederverwertung** zugeführt werden können.“

„Wir möchten diesen Ressourcen-Verbrauch so niedrig wie möglich halten.“

Hannes Schulte-Ostermann

kann stattdessen ein Dienstfahrrad in Anspruch nehmen oder aber eine finanzielle Beteiligung am ÖPNV-Ticket. Eine klare Win-win-Situation auf allen Seiten – so geht nachhaltige Personalführung heute. MUNDPROPAGANDA – nicht nur Praxisname, sondern wortwörtliche Aufforderung zum Weitersagen: Nachhaltige Zahnmedizin für die ganze Familie in der Berliner Christburger Straße 37. Wir wünschen dem gesamten Praxisteam um Hannes Schulte-Ostermann weiterhin viel Freude bei der täglichen Konzeptumsetzung sowie die zur Praxis passenden Patienten und Dienstleister, Industriehersteller und Lieferanten, die den Mehrwert einer solchen Praxisidee erkennen und weiterverfolgen. <<<

Übrigens ...

hat der Bundestag Ende September das Verbot von Wegwerfartikeln aus Plastik beschlossen. Im Juli 2021 soll es in Kraft treten. Neben dem Verbot von Einwegprodukten aus Plastik sieht das Gesetz auch vor, dass künftig zum Beispiel die Hersteller und Verkäufer von Einwegartikeln an den Kosten beteiligt werden können, die für deren Entsorgung anfallen.

Die Praxis MUNDPROPAGANDA ist damit mit ihrer Mission ganz klar am Zahn der Zeit.

Quelle: zeit.de



Am Ende des Tages
zählt Wissen.

Komet studiert Zahnheilkunde seit 1923, was circa 190 Semestern entspricht. Darum ist unser dentales Wissen fast einmalig. Und wir möchten es mit Ihnen teilen. Dafür sorgen unsere Uni-Berater und Studentenbetreuer. Dieses dentale Know-how steckt natürlich auch in unseren Instrumentensets, die wir zusammen mit Dozenten speziell für Studenten entwickelt haben.

Komet. Die Qualität der Qualität.